

# DIN EN 12121

März 2023

## Produkte zur Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch – Natriumdisulfit

Chemicals used for treatment of water intended for human consumption –  
Sodium disulfite

Produits chimiques utilisés pour le traitement de l'eau destinée à la  
consommation humaine –  
Bisulfite de sodium

WASSER

Diese Norm wurde in das DVGW-Regelwerk aufgenommen.

# Vorwort des DVGW

Durch die europäische Harmonisierung und die Globalisierung haben DIN und DVGW eine stärkere Zusammenarbeit bei der technischen Regelsetzung vereinbart. Damit sollen national, europäisch und international der freie Waren- und Dienstleistungsverkehr über die Vereinheitlichung von Normen und technischen Regeln unterstützt werden. Ziel dieser Vereinbarung ist es, die hohe fachliche und technische Qualität der Normungs- und Regelsetzungsarbeit von DIN und DVGW zu erhalten und die Verzahnung zwischen nationaler, europäischer und internationaler Normungs- und Regelsetzungsarbeit zu stärken, damit ein kohärentes Regelwerk im Gas- und Trinkwasserbereich weiterhin gefördert wird.

Die vorliegende Norm ist gemäß der DVGW-Geschäftsordnung GW 100 in das Regelwerk des DVGW einbezogen worden.

Das DVGW-Regelwerk gilt für Planung, Bau bzw. Herstellung, Prüfung, Betrieb und Instandhaltung

von Anlagen, Einrichtungen und Produkten zur Versorgung der Allgemeinheit mit Gas und Wasser und deren Verwendung, eingeschlossen die Qualifikationsanforderungen an die damit befassten Unternehmen und Personen sowie für die Beschaffenheit von Gas und Wasser. Im DVGW-Regelwerk werden insbesondere die sicherheitstechnischen, hygienischen, umweltschutzbezogenen und organisatorischen Anforderungen an die Gas- und Wasserversorgung sowie Gas- und Wasserverwendung definiert.

DIN EN 12121



ICS 71.100.80

Ersatz für  
DIN EN 12121:2013-02

**Produkte zur Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch –  
Natriumdisulfit;  
Deutsche Fassung EN 12121:2022**

Chemicals used for treatment of water intended for human consumption –  
Sodium disulfite;  
German version EN 12121:2022

Produits chimiques utilisés pour le traitement de l'eau destinée à la consommation humaine –  
Bisulfite de sodium;  
Version allemande EN 12121:2022

Diese Norm wurde in das DVGW-Regelwerk aufgenommen.

Gesamtumfang 22 Seiten

DIN-Normenausschuss Wasserwesen (NAW)



## **Nationales Vorwort**

Dieses Dokument (EN 12121:2022) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 164 „Wasserversorgung“ erarbeitet, dessen Sekretariat von AFNOR (Frankreich) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 119-07-13 AA „Aufbereitungsstoffe und -anlagen“ im DIN-Normenausschuss Wasserwesen (NAW).

Für die in diesem Dokument zitierten Dokumente wird im Folgenden auf die entsprechenden deutschen Dokumente hingewiesen:

ISO 22743     siehe     DIN ISO 22743

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseiten von DIN ([www.din.de](http://www.din.de)) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden.

### **Änderungen**

Gegenüber DIN EN 12121:2013-02 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) normative Verweisungen aktualisiert;
- b) Bezeichnung des Gefahrenhinweises H031 korrigiert in EUH031;
- c) Hinweis aufgenommen, dass der Anwender die Unverträglichkeiten der transportierten Produkte untereinander kennen muss;
- d) erforderliche Angaben für die Produktkennzeichnung auf die Begleitdokumente ausgedehnt;
- e) Literaturhinweise aktualisiert;
- f) Dokument redaktionell überarbeitet.

### **Frühere Ausgaben**

DIN EN 12121: 1999-01, 2005-09, 2013-02

## **Nationaler Anhang NA** (informativ)

### **Literaturhinweise**

DIN ISO 22743, *Wasserbeschaffenheit — Bestimmung von Sulfat — Verfahren mittels kontinuierlicher Fließanalytik (CFA)*

Deutsche Fassung

Produkte zur Aufbereitung von Wasser  
für den menschlichen Gebrauch —  
Natriumdisulfit

Chemicals used for treatment of water  
intended for human consumption —  
Sodium disulfite

Produits chimiques utilisés pour le traitement de l'eau  
destinée à la consommation humaine —  
Bisulfite de sodium

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 13. März 2022 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim CEN-CENELEC-Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, der Republik Nordmazedonien, Rumänien, Schweden, der Schweiz, Serbien, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG  
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION  
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Rue de la Science 23, B-1040 Brüssel

# Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort .....	4
Einleitung .....	5
1 Anwendungsbereich.....	6
2 Normative Verweisungen .....	6
3 Begriffe .....	6
4 Beschreibung.....	6
4.1 Identifizierung.....	6
4.1.1 Chemische Bezeichnung.....	6
4.1.2 Synonyme oder allgemeine Bezeichnungen .....	6
4.1.3 Relative molekulare Masse .....	7
4.1.4 Summenformel .....	7
4.1.5 Chemische Formel .....	7
4.1.6 CAS-Registrier-Nummer.....	7
4.1.7 EINECS-Nummer.....	7
4.2 Handelsform.....	7
4.3 Physikalische Eigenschaften .....	7
4.3.1 Äußere Form und Geruch .....	7
4.3.2 Dichte .....	7
4.3.3 Löslichkeit (in Wasser).....	7
4.3.4 Dampfdruck.....	7
4.3.5 Siedepunkt bei 100 kPa.....	7
4.3.6 Schmelzpunkt.....	8
4.3.7 Spezifische Wärme .....	8
4.3.8 Viskosität (dynamisch).....	8
4.3.9 Kritische Temperatur .....	8
4.3.10 Kritischer Druck .....	8
4.3.11 Mechanische Härte.....	8
4.4 Chemische Eigenschaften .....	8
5 Reinheitskriterien.....	8
5.1 Allgemeines .....	8
5.2 Zusammensetzung des Handelsproduktes .....	9
5.3 Verunreinigungen und wichtige Nebenprodukte.....	9
5.4 Chemische Parameter .....	9
6 Prüfverfahren .....	9
6.1 Probenahme .....	9
6.2 Analysen.....	9
6.2.1 Allgemeines .....	9
6.2.2 Hauptprodukt .....	10
6.2.3 Verunreinigungen .....	10
6.2.4 Chemische Parameter .....	10
7 Kennzeichnung, Transport, Lagerung.....	15
7.1 Lieferformen.....	15
7.2 Kennzeichnung.....	15
7.3 Transportkennzeichnung.....	17

7.4	Produktkennzeichnung.....	17
7.5	Lagerung.....	17
7.5.1	Langzeitstabilität.....	17
7.5.2	Unzulässige Lagerungsbedingungen.....	17
<b>Anhang A (informativ) Allgemeine Angaben zu Natriumdisulfit.....</b>		<b>18</b>
A.1	Herkunft.....	18
A.1.1	Rohstoffe.....	18
A.1.2	Herstellungsverfahren.....	18
A.2	Anwendung.....	18
A.2.1	Funktion.....	18
A.2.2	Anwendungsform des Produktes.....	18
A.2.3	Dosiermenge.....	18
A.2.4	Dosiermittel.....	18
A.2.5	Nebenwirkungen.....	18
A.2.6	Entfernen von überschüssigem Produkt.....	18
<b>Anhang B (normativ) Allgemeine Sicherheitsregeln.....</b>		<b>19</b>
B.1	Regeln für sichere Handhabung und Verwendung.....	19
B.2	Verhalten im Notfall.....	19
B.2.1	Erste Hilfe.....	19
B.2.2	Unbeabsichtigte Freisetzung.....	19
B.2.3	Brandbekämpfung.....	19
<b>Literaturhinweise.....</b>		<b>20</b>

## **Europäisches Vorwort**

Dieses Dokument (EN 12121:2022) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 164 „Wasserversorgung“ erarbeitet, dessen Sekretariat von AFNOR gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Oktober 2022, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Oktober 2022 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument ersetzt EN 12121:2012.

Im Vergleich zur vorherigen Ausgabe EN 12121:2012 wurden folgende technische Änderungen vorgenommen:

- a) 7.3 „Transportvorschriften und -kennzeichnung“ wurde geändert: der Satz „Der Anwender muss die Unverträglichkeiten zwischen den transportierten Produkten kennen.“ wurde hinzugefügt;
- b) 7.4 „Produktkennzeichnung“ wurde geändert: die Anforderungen an die Produktkennzeichnung werden auch auf die Begleitdokumente angewendet;
- c) die geänderte Klassifizierung und Kennzeichnung wurde verwendet (siehe 7.2).

Rückmeldungen oder Fragen zu diesem Dokument sollten an das jeweilige nationale Normungsinstitut des Anwenders gerichtet werden. Eine vollständige Liste dieser Institute ist auf den Internetseiten von CEN abrufbar.

Entsprechend der CEN-CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, die Republik Nordmazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Serbien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.